

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung: Von Tier(text)en wissen	11
2	Wissenskontexte: Tierkunde zwischen christlicher Lehre und ‘paganer’ Naturkunde	31
3	Ausgangstext: Vom ‘Buch der Natur’ wissen	49
4	Das Tierstück: Tierwissen zwischen Speicherung, Vermittlung und Fortschreibung	59
5	Fallstudien	77
5.1	Von dem Bären	78
5.1.1	<i>Körperliche Merkmale: Ungestalt und Menschenähnlichkeit</i>	80
5.1.2	<i>Fortpflanzung und Nachkommen: Umarmungen und Frühgeburten</i>	85
5.1.3	<i>Nahrung und Lebensweise: Ameisen, Krebse und faulendes Fleisch</i>	96
5.1.4	<i>Jagd und Domestizierung: Glühende Eisen und Honigspuren</i>	100
5.2	Von dem Aal	106
5.2.1	<i>Körperliche Merkmale: Schlangenähnlichkeit</i>	109
5.2.2	<i>Fortpflanzung: Urzeugung und Paarung zwischen den Arten</i>	112
5.2.3	<i>Arzneikunde und Kochrezepte: Trunksucht und moderne Brattechnik</i> ...	118
5.3	Von der Viper	127
5.3.1	<i>Fortpflanzung und Nachkommen: Sexualkannibalismus und Elterntötung</i>	129
5.3.2	<i>Arzneikunde: Gift(-zähne) und Gegengifte</i>	141
5.3.3	<i>Körperliche Merkmale: Vierbeinig mit Menschengesicht</i>	150
5.3.4	<i>Moralisierung: Wertschätzung der (Ehe-)Frau</i>	158
6	Synopsen	163
6.1	De urso – DE VRSO – Von dem pern	164
6.2	De anguilla – DE ANGUILLA – Von dem æl	177
6.3	De vipera – DE VIPERA – Von der vipern	182

7	Schlussbetrachtung: Von Tieren wissen	189
8	Bibliografie	195
9	Schriftenregister	227
10	Tierregister	231